



Samstag, 3. September 2022

10:00 Uhr - 15:00 Uhr

12. Potsdamer Ophthalmologisches Symposium

Einladung & Programm

Tagungsort:

Tagungs- und Konferenzzentrum Ernst von Bergmann
Raum Dorpat • Berliner Straße 62 • 14467 Potsdam

<http://potsdam.congresse.de>

SPONSOREN UND INDUSTRIEAUSSTELLER

Wir danken allen Sponsoren und Industrieausstellern für
freundliche Unterstützung unserer Veranstaltung:



OmniVision GmbH
www.omnivision.com
€ 2.100,-



Roche AG
www.roche.com
€ 2.000,-



Unabhängige Rats-Apotheke Uslar
www.rats-apotheke-uslar.de
€ 2.000,-



Allergan GmbH
www.allergan.de
€ 1.600,-



Bayer Vital GmbH
www.gesundheit.bayer.de
€ 1.600,-



HumanOptics AG
www.humanoptics.com
1.500,-€



ebiga-Vision GmbH
www.ebiga.com
€ 1400,-



Chiesi GmbH
www.chiesi.de
1.000,-



A.R.C. Laser GmbH
www.arclaser.de
€ 1.200,-



Ursapharm Arzneimittel GmbH
www.ursapharm.de
€ 1.200,-



Geuder AG
www.geuder.de
€ 1.000,-



GLAUKOS Germany GmbH
www.glaukos.com
1.000,-€



Heidelberg Engineering GmbH
www.HeidelbergEngineering.de
€ 1.000,-



HOYA Surgical Optics GmbH
www.hoyasurgicaloptics.com
€ 1.000,-

EINLADUNG

Liebe Kolleginnen und Kollegen,
liebe Freunde,

noch immer hat uns das COVID19-Virus fest im Griff, die Medizin steht vor nie dagewesenen Herausforderungen, die sich mit Corona verschärft haben und uns weiterhin begleiten werden, auch wenn das Virus uns wieder einen uneingeschränkten Alltag erlauben sollte. Dies sind vor allem personelle und ökonomische Zwänge und Engpässe bei gleichzeitig fortschreitender Spezialisierung, Technologisierung und Diversifizierung. Diese Entwicklung macht auch vor der Augenheilkunde keinen Halt und stellt Sie und uns zunehmend vor Herausforderungen in Praxis und Klinik, um unseren gemeinsamen Patienten gerecht zu werden.

Da ist ein persönlicher und fachlicher Austausch jenseits von Webinaren, online-Meetings und Hybrid-Veranstaltungen umso wichtiger. Wir freuen uns daher, Sie nun schon das zweite Mal „Corona-konform“ in sommerlicher Atmosphäre und „live“ zu unserem traditionellen Symposium einladen zu dürfen.

Als HauptreferentInnen konnten wir Herrn Professor Anselm G.M. Jünemann und Frau Priv.-Doz. Dr. Viktoria C. Brücher für zwei spannende Themen aus dem ophthalmologischen Alltag gewinnen.

Darüber freuen wir uns sehr und hoffen, Sie alle am 3. September in Potsdam begrüßen zu dürfen!

Mit herzlichen, kollegialen Grüßen,



Ihre Anja Liekfeld
mit dem gesamten Team der Augenklinik.

ALLGEMEINE HINWEISE

Tagungsleitung

Prof. Dr. Anja Liekfeld, FEBO
Klinikum Ernst von Bergmann
Klinik für Augenheilkunde
Charlottenstraße 72, 14409 Potsdam
Telefon: 0331 / 241-3 51 02 | Fax: 0331 / 241-3 51 10
E-Mail: anja.liekfeld@klinikumevb.de

Tagungsort

Konferenzzentrum Ernst von Bergmann
in der
Villa Bergmann am Tiefen See | Raum Dorpat
Berliner Straße. 62, 14467 Potsdam

Kongressorganisation

Congress-Organisation Gerling GmbH
Werftstraße 23, 40549 Düsseldorf
Telefon: 02 11 / 59 22 44 | Telefax: 02 11 / 59 35 60
E-Mail: info@congresse.de | www.congresse.de

Tagungsdauer **Samstag, 3. September 2022**
10:00 Uhr - 15:00 Uhr

Tagungsbüro **Samstag, 3. September 2022**
09:15 Uhr - 15:00 Uhr

**Industrie-
ausstellung** **Samstag, 3. September 2022**
10:00 Uhr - 15:00 Uhr

**Homepage &
Anmeldung** **<http://potsdam.congresse.de>**

Tagungsgebühren

Bei Anmeldung bis zum 21.8.2022 € 10,-
Bei Anmeldung ab dem 22.8.2022 € 20,-

CME-Zertifizierung

Die Teilnehmer des 12. Potsdamer Ophthalmologischen Symposions erhalten eine Fortbildungszertifizierung nach den Richtlinien der Bundesärztekammer. Die verbindliche Zuteilung durch die zuständige Ärztekammer ist beantragt.

Tagungstelefon 02 11 / 5 37 02 33

EFN-Aufkleber

Bitte teilen Sie uns Ihre **EF-Nummer** (**E**inheitliche **F**ortbildungs-**N**ummer/Barcode) bereits mit Ihrer Anmeldung mit. Andernfalls vergessen Sie nicht Ihren EFN-Aufkleber, den Sie von Ihrer Landesärztekammer erhalten.

Unser Tipp

Speichern Sie Ihre **EF-Nummer** in Ihrem Handy!

ALLGEMEINE HINWEISE

Anmeldebestätigungen mit Angabe der Bankverbindung werden versandt.

Stornierungen müssen bis spätestens **30. August 2022** schriftlich (Fax: 02 11 / 59 35 60 oder E-Mail: info@congresse.de) erfolgen. In jedem Fall wird eine Bearbeitungsgebühr von € 22,- fällig. Bei Rücktritt nach dem **30. August 2022** oder Nichtanwesenheit während der Tagung ist der Gesamtbetrag bzw. auch bei Beitragsbefreiung oder geringeren Gebühren die o.a. Bearbeitungsgebühr zu zahlen.

Hinweis zum Datenschutz: Die Congress-Organisation Gerling GmbH verarbeitet Ihre Daten nur zum Zweck der Vorbereitung und Durchführung dieses und zukünftiger ophthalmologischer Kongresse. Ihre Daten werden nicht an Dritte weitergegeben. Sie können der Nutzung Ihrer Daten jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widersprechen. Bitte senden Sie hierzu eine E-Mail an info@congresse.de.

Änderungen, Irrtümer, Satz- und Druckfehler vorbehalten.

Hinweis: Bedingt durch die Corona-Pandemie wird angepasst an die aktuelle Situation ggf. auch kurzfristig über angeordnete Maßnahmen informiert.



Tagungs- und Konferenzzentrum Ernst von Bergmann
Raum Dorpat • Berliner Straße 62 • 14467 Potsdam

Das Tagungs- und Konferenzzentrum Ernst von Bergmann ist neben der Anfahrt mit dem PKW sehr gut mit den Öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar.

RE1: Richtung „Brandenburg Hbf“ | „Magdeburg Hbf“
S-Bahn Linie 1/7 Richtung Potsdam Hbf
Haltestelle: „Potsdam Hauptbahnhof“

Tram 93: Richtung „Glienicker Brücke“
Haltestelle: „Ludwig-Richter-Straße“

PROGRAMM

10:00 - 15 Uhr

10:00 Uhr

Begrüßung

Prof. Dr. med. Anja Liekfeld, FEBO
Chefärztin, Klinikum Ernst von Bergmann,
Klinik für Augenheilkunde, Potsdam

10:05 Uhr

Über 100 Jahre externe Dacryozystorhinostomie - Immer noch state of the art?

Priv.-Doz. Dr. med. habil. Viktoria C. Brücher, FEBO
Oberärztin, Universitätsaugenklinik Münster

11:05 Uhr

Glaukomtherapie - Tropfen, Chirurgie oder?

Prof. Dr. med. Dr. h.c. Anselm G.M. Jünemann, FEBO
Viselle Augenzentrum, Erlangen

12:05 Uhr - 12:35 Uhr

Kaffeepause und Besuch der Industrieausstellung

12:35 Uhr

Uveitis interdisziplinär

Dr. med. Ann-Sophie Lindenberg, FEBO
Oberärztin, Klinikum Ernst von Bergmann, Potsdam

13:10 Uhr

Endogene Endophthalmitis - Diagnostik und chirurgische Therapie

Dr. med. Ameli Gabel-Pfisterer
Ltd. Oberärztin, Klinikum Ernst von Bergmann, Potsdam

13:45 Uhr

Katarakt-Chirurgie - Was ist wirklich neu?

Prof. Dr. med. Anja Liekfeld, FEBO
Chefärztin, Klinikum Ernst von Bergmann, Potsdam

14:25 Uhr

Augenheilkunde am EvB: Rückblick und Ausblick

Referenten aus der Klinik für Augenheilkunde,
Klinikum Ernst von Bergmann, Potsdam

14:45 Uhr

Lernerfolgskontrolle

15:00 Uhr

Ende des wissenschaftlichen Programms

RAHMENPROGRAMM

Im Anschluss an die Tagung

Nach der Tagung haben Sie die Möglichkeit an einer 2,5-stündigen Rundfahrt teilzunehmen und die herrliche Wasserlandschaft Potsdams zu genießen. Im Anschluss an die Rundfahrt sind Sie herzlich eingeladen, den Tagungstag in geselliger Runde mit Kolleginnen und Kollegen ausklingen zu lassen.

15:30 Uhr

Schiffstour mit der MS „Stadt Potsdam“ von der Anlegestelle „Glienicker Brücke“

18:00 Uhr

Abendessen in der Garage du Pont

Berliner Str. 88, 14467 Potsdam

Preis pro Person mit Schifffahrt: € 55,- (ermäßigt € 45,-)
(inkl. Abendessen, Getränken und Schifffahrt)

Achtung! Die Plätze auf dem Schiff sind begrenzt. Bitte melden Sie sich frühzeitig an.

Preis pro Person ohne Schifffahrt: € 40,- (ermäßigt € 30,-)
(inkl. Abendessen und Getränken)

Ermäßigung ausschließlich für Assistenzärzte, Augenärztliches Assistenzpersonal, Ärzte ohne Anstellung, Studenten und Rentner



Der Veranstaltungsort

VILLA BERGMANN

Herzlich Willkommen im Tagungs- und Konferenzzentrum Ernst von Bergmann!

Die Villa Bergmann befindet sich in einer der schönsten Lagen in Potsdam/ Berlin. Das Gebäude im italienischen Stil liegt am Ufer des malerischen Tiefen Sees. Ihn durchfließt die Havel und verbindet die Berliner und Potsdamer Seen.

Auf den sanften Hügeln der gegenüberliegenden, großzügigen Parklandschaft erhebt sich das Schloss Babelsberg. In direkter Nachbarschaft befindet sich die Glienicker Brücke, jenes durch den Agentenaustausch zwischen Ost und West berühmt gewordene Bauwerk an der Grenze zur ehemaligen DDR.

